

Auslandsaufenthalte für Lehrlinge

Praxisluft in anderen Ländern schnuppern

Auslandspraktika während der Lehrzeit sind eine besonders nachhaltige und interessante Chance für junge Menschen, erste internationale Erfahrungen zu sammeln.

Aber nicht nur die Jugendlichen, auch die Betriebe profitieren von einem Auslandsaufenthalt ihrer Lehrlinge!

Neben dem Kennenlernen anderer Länder, Leute und Kulturen verbessern Lehrlinge gleichzeitig ihre sprachlichen Kompetenzen. Außerdem können sie sich neue Arbeitsmethoden und -techniken aneignen und diese im eigenen Unternehmen anwenden.

Auslandspraktika während der Lehrzeit werden als Teil der Lehrlingsausbildung anerkannt, und zwar bis zu einem Ausmaß von 6 Monaten pro Lehrjahr - vorausgesetzt die Inhalte des Praktikums entsprechen dem Berufsbild.

Tiroler Betriebe und ihre Lehrlinge werden bei der Organisation von Auslandsaufenthalten professionell unterstützt!

[Ab ins Ausland - mit xchange!](#)

Speziell für Betriebe und Lehrlinge aus Tirol

[IFA - Internationaler Fachkräfteaustausch](#)

Für Betriebe und Lehrlinge aus ganz Österreich

Auslandspraktika können auch gefördert werden!

Lehrbetriebe, die ihren Lehrlingen bei bezahlter Freistellung (unter Anrechnung auf die Arbeitszeit) ein Auslandspraktikum ermöglichen, können die auf den Zeitraum des Praktikums entfallende Lehrlingsentschädigung als Förderung beantragen. Genauere Informationen finden Sie hier:

Merkblatt Förderung Auslandspraktika

Stand: 04.02.2016